

W. Pauli's Nachf. (S. Jerosch)
in Berlin W. 57.

[31326]

Nachstehendes Rundschreiben nebst Anlagen kam soeben zur Versendung:

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ausgangs Spätsommer d. J. eröffne ich eine

Gesamt-Subskription

auf meinen

Hauschatz des Wissens

a) 16 resp. 17 Bände von je 50 Druckbogen.

b) 320 Hefte.

8000 Text-Illustrationen.

Circa 100 bunte Karten und Tafeln.

und beehre mich Ihnen, beifolgend ein Probeheft, welches Sie über Anlage und Ausführung desselben unterrichten wird, zu übersenden.

Ich darf wohl annehmen, daß Sie nach genauer Prüfung des Probeheftes und des einliegenden Prospektes die außerordentliche Verbreitungsfähigkeit meines Unternehmens erkennen werden.

Die Idee des „Hauschatz des Wissens“, das gesamte zur allgemeinen Bildung erforderliche Wissen in abgeschlossenen Werken in sich zu vereinigen und durch die

Gratiszugabe eines General-Registers

außerdem ein Konversationslexikon entbehrlich zu machen, ist eine so ungemein gesunde, daß derselbe in jedem deutschen Hause, wo der Wunsch nach Belehrung und Bildung besteht — bei arm und reich, bei jung und alt, bei hoch und niedrig — Abnehmer finden wird. Es ist wirklich keine leere Redensart, wenn ich das vielfach mißbrauchte Wort von der

unbeschränkten Absatzfähigkeit

für den „Hauschatz des Wissens“ in Anspruch nehme, zumal derselbe, trotz seiner

W. Pauli's Nachf. (S. Jerosch)
in Berlin W. 57.

großen Zahl hervorragender Mitarbeiter, seines überreichen Schatzes an Text-Illustrationen, bunten Tafeln und Karten, seiner tadellosen Ausstattung an Druck, Papier und Einbänden, von einer

noch nicht erreichten Wohlfeilheit

ist, die ihm nirgends den Eingang verschließt, wohl aber Tausende von Thüren öffnet, die gediegenen Litteraturerzeugnissen sonst verschlossen bleiben.

Ich bitte

Sortiment, Reisegeschäft u. Kolportage

dies zu beachten und ersuche dieselben sämtlich den schon oft erprobten Beweis von ihrer Leistungsfähigkeit, wo es sich um ein so gutes, auf die breitesten Schichten des Volkes berechnetes Unternehmen handelt, von neuem zu erbringen.

Damit Ihre Bemühungen auch mit einem entsprechenden Gewinn verbunden sind, stelle ich

außerordentlich günstige Bezugsbedingungen,

so daß ich Ihrer energischen und umfassenden Verwendung für meinen „Hauschatz des Wissens“ wohl sicher sein darf.

×

×

×

Umfang, Preise und Erscheinungsweise.

×

Der „Hauschatz des Wissens“ erscheint:

a) in 320 Heften von durchschnittlich 40 Seiten Text (Karten und Tafeln nach Bedarf), von denen monatlich ca. 5 ausgegeben werden. Preis des Heftes 30 \mathfrak{d} = 18 fr. ö. W. = 40 Cts. ord.

b) in 16 Bänden von 50 Bogen Text mit bunten Karten und Tafeln in eleganten und soliden Ganzkalitobänden. Preis des Bandes 7 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{d} = 4 fl. 50 fr. ö. W. = 10 fr. ord.

Generalregister (30—35 Bogen stark) gratis für die Abonnenten beim letzten Band oder letzten Heft.

×

×

×

W. Pauli's Nachf. (S. Jerosch)
in Berlin W. 57.

Vertriebsmaterial.



Vierseitige illustrierte Quartprospekte (siehe Einlage) gratis, auf Wunsch auch mit Firma zum Beilegen in Ihr dortiges Lokalblatt.

Ansichtsschleifen gratis zur Versendung des ersten Heftes.

Subskriptionslisten gratis zum Abonnentensammeln auf die Heft- und Bandausgabe.

Plakat gratis.

Inseratlichés ca. 6 zu 8 \square cm gratis zum Abdruck auf Ihre Kosten.

Heft 1, enthaltend Bogen 1—3 vom „Tierreich“ von Dr. Heck (Direktor des Zoologischen Gartens zu Berlin), 1 Chromotafel, 1 Tafel Anschütz-Momentaufnahmen und 16 Seiten Illustrations- und Textproben der Gesamtausgabe des „Hauschatz des Wissens“.

Heft 2, enthaltend Bogen 1—3 von „Entwicklungsgeschichte der Natur“ von Wilhelm Bölsche. 1 Chromotafel. **Band 12** (Weltgeschichte Band 1), elegant gebunden in Karton, 50 Bog. Text, 8 bunte historische Karten.

×

×

Bezugsbedingungen.



a) Heftausgabe:

Heft 1 in unbeschränkter, **Heft 2** in mäßiger Anzahl in Kommission.

Heft 3 und folgende nur gegen bar.

Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar und 11/10.

Von 100 Exemplaren Kontinuation 50% ohne Freieemplare.

Gutschrift von **Heft 1** und **2** von 11/10 Kontinuation.

Gutschrift von **Heft 1, 2, 100** und **200** von 100 Kontinuation.

Generalregister (30—35 Bogen) als **Gratis-Prämie** für die Abonnenten beim letzten Heft.

—————